Christian Schindelhauer Karsten Fix Fabian Schillinger Claudia Ziaja Freiburg, den 7. Dezember 2017 Abgabeschluss 11. Dezember 2017 23:59 UTC+1

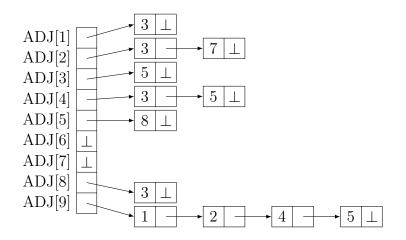
Übungen zur Vorlesung

Graphentheorie

Winter 2017/18
Blatt 4

Laden Sie Ihre Lösung als pdf-Datei in das ILIAS-System hoch. Verwenden Sie einen Dateinamen der Form Gruppe_Blatt_Nachname_Vorname.pdf, also z.B. 3_04_Meier_Peter.pdf. Zusätzlich beschriften Sie jedes Blatt bitte mit Ihrer Matrikelnummer und Ihrem Namen.

Aufgabe 1:



Adjazenzliste des Graphen G

Betrachten Sie die Adjazenzliste des Graphen G

- a) Zeichnen Sie den Graphen G.
- b) Geben Sie die Adjazenzmatrix von G an.
- c) Geben Sie die Inzidenzmatrix von G an.
- d) Führen Sie eine Tiefensuche durch. Wählen Sie dabei die Knoten in aufsteigender Reihenfolge gemäß der Adjazenzliste. Geben Sie für alle Knoten d[v] und f[v] an.
- e) Klassifizieren Sie alle Kanten als entweder Baumkanten (*tree edges*), Rückwartskanten (*back edges*), Vorwärtskanten (*forward edges*) oder Kreuzkanten (*cross edge*).
- f) Geben Sie alle starken und schwachen Zusammenhangskomponenten an.

Aufgabe 2: Breitensuche

Der Algorithmus aus der Vorlesung zur Bestimmung von $E_G(s)$ sowie der Zusammenhangskomponenten von G (siehe Algorithmen 3.2 und 3.3 im Lehrbuch von Krumke et al.) implementiert eine Breitensuche (BFS) auf dem Graph G.

- a) Zeigen Sie, dass man mit Breitensuche einen Wald aus Wurzelbäumen konstruieren kann (vergleichbar mit G_{π} bei der Tiefensuche).
- b) Definieren Sie Baumkanten, Rückwartskanten, Vorwärtskanten und Kreuzkanten wie bei der Tiefensuche.
- c) Kann BFS diese ohne Mehraufwand berechnen?
- d) Haben diese dieselbe Bedeutung wie bei der Tiefensuche?